



Der digitale Wandel und veränderte Kundenbedürfnisse fordern die gesetzlichen Krankenversicherungen heraus. Wir als IT-Dienstleister begleiten und unterstützen unsere Kunden auf diesem Weg – und setzen dabei auf Menschen, die etwas bewegen und moderne IT-Lösungen mitgestalten wollen. Schließen Sie sich unserem Team an als

IT Systemingenieur / Cloud- und Containertechnologien (m/w/d)

Standort Wuppertal oder Teltow

Referenz-Nr.: 11581.20

Ihre Aufgaben

- Aufbau und Betrieb von sicheren und skalierbaren Infrastrukturen auf Basis von Kubernetes/OpenShift in Projektarbeit oder im Team
- Deployment und Betrieb von bereitgestellten Auslieferungen (Container D, Docker, etc.) sowie Microservices auf Apache Kafka
- Konfiguration und Administration von Topics
- Identity- und Accessmanagement im Bereich Apache Kafka
- Performance Analyse und Optimierung
- Aufsetzen eines Monitorings für unternehmenskritische Anwendungen
- Fortschreibung der Dokumentation gemäß interner Richtlinien

Ihr Profil

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium der Informatik oder vergleichbare Qualifikation
- Erfahrungen in Umgang mit Unix-/Linux-Systemen
- Erfahrung und Kenntnisse im Bereich virtualisierter Systeme und container-basierten Applikationen
- Grundlegende Kenntnisse über die Automatisierung mit Jenkins und/oder Gitlab-Runner (wünschenswert)
- Kenntnisse von Betrieb und Konfiguration von Apache Kafka und Administration von Kafka Topics (wünschenswert)
- eigenständige und zielorientierte Arbeitsweise
- gute analytische und konzeptionelle Fähigkeiten
- Übernahme von Rufbereitschaften auch an Wochenenden, Abdeckung der Servicezeit, Durchführung von Dienstreisen etc.

Kontakt

Ihre Bewerbung senden Sie bitte bevorzugt per E-Mail, unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und der Positionsnummer an bewerbungen@gkvi.de

Ihr persönlicher Ansprechpartner:

Rainer Treder, Bereich Personal und Organisation, Lichtscheider Straße 89, 42285 Wuppertal
Fon: 0202 6958 1741

Die gkv informatik fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Befähigung und fachlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.